

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2022



**Sperrfrist:
30.06.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Emden – Leer

Berichtsmonat: Juni 2022

Erstellungsdatum: 27.06.2022

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 29.07.2022

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost
Spichernstr. 1

30161 Hannover

E-Mail: Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0511 / 919-3455

Fax: Fax: 0511 / 919-4103456

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2022.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungssstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungssrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	22.083	21.796	22.055	287	1,3	-2.605	-10,6	-14,1	-14,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	13.206	12.880	13.400	326	2,5	-1.973	-13,0	-20,1	-20,4	
53,4% Männer	7.056	7.066	7.379	-10	-0,1	-1.181	-14,3	-19,3	-19,2	
46,6% Frauen	6.150	5.814	6.021	336	5,8	-792	-11,4	-21,1	-21,8	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.251	1.128	1.197	123	10,9	-225	-15,2	-28,4	-29,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	262	188	182	74	39,4	7	2,7	-27,4	-35,2	
35,1% 50 Jahre und älter	4.629	4.635	4.800	-6	-0,1	-687	-12,9	-17,0	-18,1	
23,6% dar. 55 Jahre und älter	3.114	3.135	3.238	-21	-0,7	-413	-11,7	-15,0	-15,9	
43,6% Langzeitarbeitslose	5.762	5.871	6.015	-109	-1,9	-1.015	-15,0	-14,3	-12,3	
7,6% Schwerbehinderte Menschen	998	1.006	1.012	-8	-0,8	-110	-9,9	-11,6	-12,3	
22,0% Ausländer ²⁾	2.903	2.435	2.488	468	19,2	226	8,4	-18,2	-19,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.793	2.280	2.362	513	22,5	519	22,8	-1,6	-13,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	727	726	865	1	0,1	-43	-5,6	-8,8	-12,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	630	557	647	73	13,1	3	0,5	-12,3	-9,8	
seit Jahresbeginn	15.974	13.181	10.901	x	x	-666	-4,0	-8,2	-9,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.460	2.776	3.728	-316	-11,4	-787	-24,2	-8,9	3,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	819	1.010	1.967	-191	-18,9	-663	-44,7	-15,6	17,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	547	649	616	-102	-15,7	-61	-10,0	1,1	-10,7	
seit Jahresbeginn	17.269	14.809	12.033	x	x	-1.177	-6,4	-2,6	-1,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,4	x	x	x	6,1	6,5	6,7	
dar. Männer	5,3	5,3	5,5	x	x	x	6,2	6,6	6,9	
Frauen	5,3	5,0	5,2	x	x	x	6,0	6,3	6,6	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,8	4,0	x	x	x	4,9	5,3	5,6	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,2	2,1	x	x	x	3,0	3,0	3,1	
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,4	x	x	x	6,0	6,3	6,7	
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	6,0	x	x	x	6,5	6,8	7,4	
Ausländer ²⁾	17,7	14,9	15,9	x	x	x	17,1	19,0	20,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,8	x	x	x	6,6	7,0	7,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.504	15.189	15.674	315	2,1	-2.006	-11,5	-17,6	-18,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.290	17.076	17.471	214	1,3	-2.190	-11,2	-16,4	-17,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.457	17.242	17.638	215	1,2	-2.210	-11,2	-16,4	-17,3	
Unterbeschäftigtequote	6,9	6,8	7,0	x	x	x	7,8	8,1	8,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.860	4.041	4.299	-181	-4,5	-1.110	-22,3	-30,5	-31,9	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.925	19.774	19.950	1.151	5,8	-782	-3,6	-9,8	-9,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.109	7.650	7.735	459	6,0	4	0,0	-6,4	-5,9	
Bedarfsgemeinschaften	15.616	14.703	14.842	913	6,2	-571	-3,5	-10,1	-9,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	661	746	781	-85	-11,4	-236	-26,3	-0,5	13,4	
Zugang seit Jahresbeginn	4.628	3.967	3.221	x	x	92	2,0	9,0	11,5	
Bestand	3.431	3.358	3.360	73	2,2	259	8,2	15,2	20,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigte- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	7.860	7.996	8.239	-136	-1,7	-1.619	-17,1	-21,3	-22,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.258	4.395	4.839	-137	-3,1	-1.404	-24,8	-32,8	-32,9	
56,6% Männer	2.410	2.481	2.737	-71	-2,9	-669	-21,7	-29,4	-29,3	
43,4% Frauen	1.848	1.914	2.102	-66	-3,4	-735	-28,5	-36,7	-37,0	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	515	528	580	-13	-2,5	-181	-26,0	-32,5	-32,6	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	62	65	1	1,6	-29	-31,5	-33,3	-42,0	
48,8% 50 Jahre und älter	2.076	2.136	2.304	-60	-2,8	-533	-20,4	-26,2	-27,3	
38,9% dar. 55 Jahre und älter	1.658	1.711	1.837	-53	-3,1	-352	-17,5	-21,1	-21,3	
17,1% Langzeitarbeitslose	727	741	789	-14	-1,9	-199	-21,5	-21,1	-19,7	
10,9% Schwerbehinderte Menschen	465	466	480	-1	-0,2	-57	-10,9	-17,5	-17,8	
11,2% Ausländer ²⁾	475	491	576	-16	-3,3	-107	-18,4	-41,8	-41,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.168	1.133	1.336	35	3,1	-14	-1,2	-9,4	-13,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	595	601	723	-6	-1,0	-29	-4,6	-9,2	-12,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	310	249	321	61	24,5	-26	-7,7	-19,9	-17,3	
seit Jahresbeginn	8.885	7.717	6.584	x	x	-873	-8,9	-10,0	-10,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.271	1.522	2.446	-251	-16,5	-725	-36,3	-18,0	1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	584	773	1.666	-189	-24,5	-615	-51,3	-20,8	16,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	255	282	-4	-1,6	-47	-15,8	-20,3	-22,5	
seit Jahresbeginn	10.259	8.988	7.466	x	x	-1.322	-11,4	-6,2	-3,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,6	2,9	
dar. Männer	1,8	1,9	2,1	x	x	x	2,3	2,6	2,9	
Frauen	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,2	2,6	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,6	2,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,8	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,9	3,2	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,3	x	x	x	3,6	4,0	4,4	
Ausländer ²⁾	2,9	3,0	3,7	x	x	x	3,7	5,4	6,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	2,5	2,8	3,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.371	4.529	4.963	-158	-3,5	-1.448	-24,9	-32,4	-32,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.132	5.324	5.761	-192	-3,6	-1.631	-24,1	-30,7	-31,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.298	5.490	5.928	-192	-3,5	-1.651	-23,8	-30,2	-30,4	
Unterbeschäftigte	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,7	3,1	3,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.860	4.041	4.299	-181	-4,5	-1.110	-22,3	-30,5	-31,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

* Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	14.223	13.800	13.816	423	3,1	-986	-6,5	-9,2	-9,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	8.948	8.485	8.561	463	5,5	-569	-6,0	-11,5	-11,1	
51,9% Männer	4.646	4.585	4.642	61	1,3	-512	-9,9	-12,6	-11,7	
48,1% Frauen	4.302	3.900	3.919	402	10,3	-57	-1,3	-10,2	-10,3	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	736	600	617	136	22,7	-44	-5,6	-24,3	-25,8	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	199	126	117	73	57,9	36	22,1	-24,1	-30,8	
28,5% 50 Jahre und älter	2.553	2.499	2.496	54	2,2	-154	-5,7	-7,2	-7,2	
16,3% dar. 55 Jahre und älter	1.456	1.424	1.401	32	2,2	-61	-4,0	-6,3	-7,5	
56,3% Langzeitarbeitslose	5.035	5.130	5.226	-95	-1,9	-816	-13,9	-13,3	-11,0	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	533	540	532	-7	-1,3	-53	-9,0	-5,8	-6,7	
27,1% Ausländer ²⁾	2.428	1.944	1.912	484	24,9	333	15,9	-8,9	-9,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.625	1.147	1.026	478	41,7	533	48,8	7,5	-13,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	125	142	7	5,6	-14	-9,6	-6,7	-12,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	308	326	12	3,9	29	10,0	-4,9	-0,9	
seit Jahresbeginn	7.089	5.464	4.317	x	x	207	3,0	-5,6	-8,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.189	1.254	1.282	-65	-5,2	-62	-5,0	5,3	7,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	235	237	301	-2	-0,8	-48	-17,0	7,2	21,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	296	394	334	-98	-24,9	-14	-4,5	22,4	2,5	
seit Jahresbeginn	7.010	5.821	4.567	x	x	145	2,1	3,7	3,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,8	3,8	3,9	
dar. Männer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,9	3,9	4,0	
Frauen	3,7	3,3	3,4	x	x	x	3,7	3,7	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,7	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	1,5	1,4	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,9	3,0	
Ausländer ²⁾	14,8	11,9	12,2	x	x	x	13,4	13,7	14,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,7	3,7	x	x	x	4,1	4,2	4,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.133	10.661	10.710	472	4,4	-558	-4,8	-9,2	-9,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.158	11.752	11.710	406	3,5	-559	-4,4	-7,8	-8,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.160	11.753	11.710	407	3,5	-558	-4,4	-7,8	-8,6	
Unterbeschäftigte ²⁾	4,8	4,6	4,6	x	x	x	5,0	5,0	5,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.925	19.774	19.950	1.151	5,8	-782	-3,6	-9,8	-9,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.109	7.650	7.735	459	6,0	4	0,0	-6,4	-5,9	
Bedarfsgemeinschaften	15.616	14.703	14.842	913	6,2	-571	-3,5	-10,1	-9,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

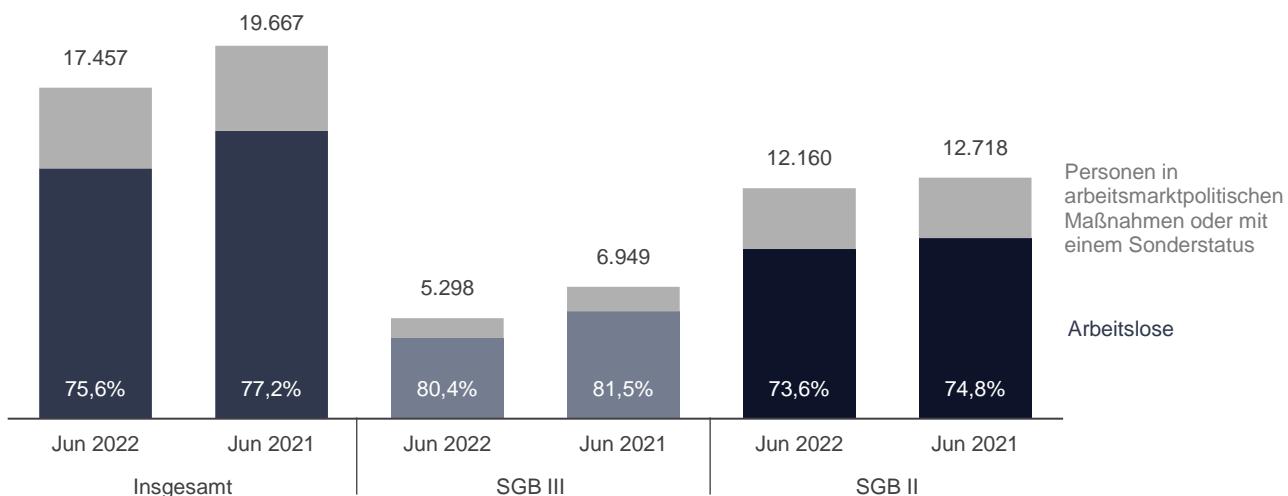
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	in %
Arbeitslosigkeit	13.206	12.880	326	2,5	-1.973	-13,0	-20,1	-20,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.298	2.309	-11	-0,5	-33	-1,4	-0,2	-2,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.046	1.070	-24	-2,2	-65	-5,9	-3,9	-7,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.252	1.239	13	1,0	32	2,6	3,3	1,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.504	15.189	315	2,1	-2.006	-11,5	-17,6	-18,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.785	1.886	-101	-5,4	-185	-9,4	-5,2	-9,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	797	835	-38	-4,6	-190	-19,3	-16,6	-19,1
Arbeitsgelegenheiten	133	137	-4	-2,9	7	5,6	19,1	11,1
Fremdförderung	417	417	-	-	46	12,4	9,7	-5,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	271	281	-10	-3,6	-13	-4,6	-1,4	2,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	167	216	-49	-22,7	-35	-17,3	3,8	4,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.290	17.076	214	1,3	-2.190	-11,2	-16,4	-17,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	167	167	-	-	-20	-10,7	-9,2	-1,2
Gründungszuschuss	165	166	-1	-0,6	-21	-11,3	-9,3	-0,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.457	17.242	215	1,2	-2.210	-11,2	-16,4	-17,3
Unterbeschäftigte	6,9	6,8	x	x	x	7,8	8,1	8,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	74,7	x	x	x	77,2	78,2	78,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungssstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.258	4.395	-137	-3,1	-1.404	-24,8	-32,8	-32,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	113	134	-21	-15,7	-44	-28,0	-16,3	-21,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	134	-21	-15,7	-44	-28,0	-16,3	-21,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.371	4.529	-158	-3,5	-1.448	-24,9	-32,4	-32,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	761	795	-34	-4,3	-183	-19,4	-19,5	-18,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	606	622	-16	-2,6	-145	-19,3	-21,1	-20,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	58	56	2	3,6	-10	-14,7	-22,2	-29,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	117	-20	-17,1	-28	-22,4	-7,9	0,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.132	5.324	-192	-3,6	-1.631	-24,1	-30,7	-31,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	165	166	-1	-0,6	-21	-11,3	-9,3	-0,6
Gründungszuschuss	165	166	-1	-0,6	-21	-11,3	-9,3	-0,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.298	5.490	-192	-3,5	-1.651	-23,8	-30,2	-30,4
Unterbeschäftigungssquote	2,1	2,2	x	x	x	2,7	3,1	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,4	80,1	x	x	x	81,5	83,1	84,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.948	8.485	463	5,5	-569	-6,0	-11,5	-11,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.185	2.176	9	0,4	11	0,5	1,1	-1,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	933	937	-4	-0,4	-21	-2,2	-1,7	-5,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.252	1.239	13	1,0	32	2,6	3,3	1,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.133	10.661	472	4,4	-558	-4,8	-9,2	-9,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.024	1.091	-67	-6,1	-2	-0,2	8,9	-0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	191	213	-22	-10,3	-45	-19,1	-	-13,8
Arbeitsgelegenheiten	133	137	-4	-2,9	7	5,6	19,1	11,1
Fremdförderung	359	361	-2	-0,6	56	18,5	17,2	0,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	271	281	-10	-3,6	-13	-4,6	-1,4	2,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	70	99	-29	-29,3	-7	-9,1	22,2	8,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.158	11.752	406	3,5	-559	-4,4	-7,8	-8,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.160	11.753	407	3,5	-558	-4,4	-7,8	-8,6
Unterbeschäftigungssquote	4,8	4,6	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,6	72,2	x	x	x	74,8	75,2	75,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungssstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

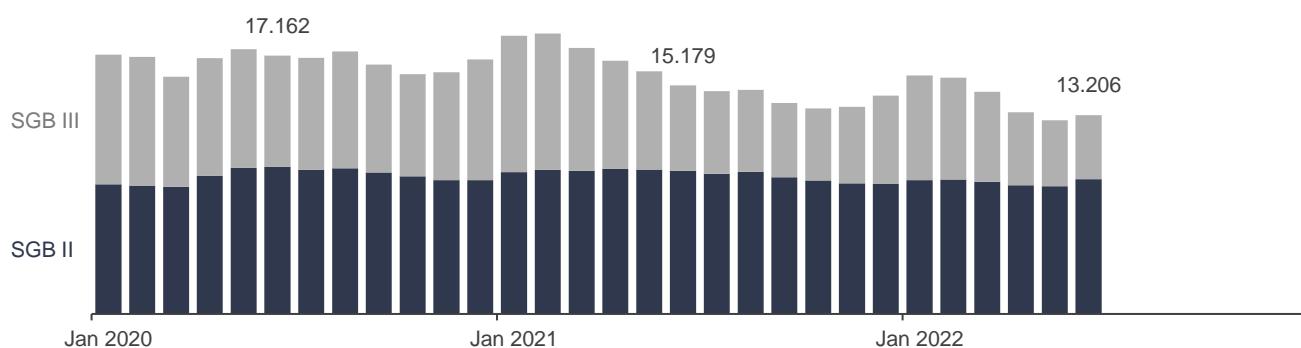
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 326 auf 13.206 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.973 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.258, das sind 137 weniger als im Vormonat und 1.404 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.948 Arbeitslose, das ist ein Plus von 463 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2021 waren es 569 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	13.206	326	2,5	-1.973	-13,0	5,3	5,2	6,1
Männer	7.056	-10	-0,1	-1.181	-14,3	5,3	5,3	6,2
Frauen	6.150	336	5,8	-792	-11,4	5,3	5,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	1.251	123	10,9	-225	-15,2	4,2	3,8	4,9
15 bis unter 20 Jahre	262	74	39,4	7	2,7	3,1	2,2	3,0
50 Jahre und älter	4.629	-6	-0,1	-687	-12,9	5,1	5,1	6,0
55 Jahre und älter	3.114	-21	-0,7	-413	-11,7	5,6	5,6	6,5
Deutsche	10.303	-141	-1,4	-2.196	-17,6	4,4	4,5	5,3
Ausländer ²⁾	2.903	468	19,2	226	8,4	17,7	14,9	17,1
Rechtskreis SGB III	4.258	-137	-3,1	-1.404	-24,8	1,7	1,8	2,3
Männer	2.410	-71	-2,9	-669	-21,7	1,8	1,9	2,3
Frauen	1.848	-66	-3,4	-735	-28,5	1,6	1,6	2,2
15 bis unter 25 Jahre	515	-13	-2,5	-181	-26,0	1,7	1,8	2,3
15 bis unter 20 Jahre	63	1	1,6	-29	-31,5	0,8	0,7	1,1
50 Jahre und älter	2.076	-60	-2,8	-533	-20,4	2,3	2,3	2,9
55 Jahre und älter	1.658	-53	-3,1	-352	-17,5	2,9	3,0	3,6
Deutsche	3.783	-121	-3,1	-1.297	-25,5	1,6	1,7	2,2
Ausländer ²⁾	475	-16	-3,3	-107	-18,4	2,9	3,0	3,7
Rechtskreis SGB II	8.948	463	5,5	-569	-6,0	3,6	3,4	3,8
Männer	4.646	61	1,3	-512	-9,9	3,5	3,5	3,9
Frauen	4.302	402	10,3	-57	-1,3	3,7	3,3	3,7
15 bis unter 25 Jahre	736	136	22,7	-44	-5,6	2,5	2,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	199	73	57,9	36	22,1	2,4	1,5	1,9
50 Jahre und älter	2.553	54	2,2	-154	-5,7	2,9	2,8	3,1
55 Jahre und älter	1.456	32	2,2	-61	-4,0	2,7	2,6	2,9
Deutsche	6.520	-20	-0,3	-899	-12,1	2,8	2,8	3,2
Ausländer ²⁾	2.428	484	24,9	333	15,9	14,8	11,9	13,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

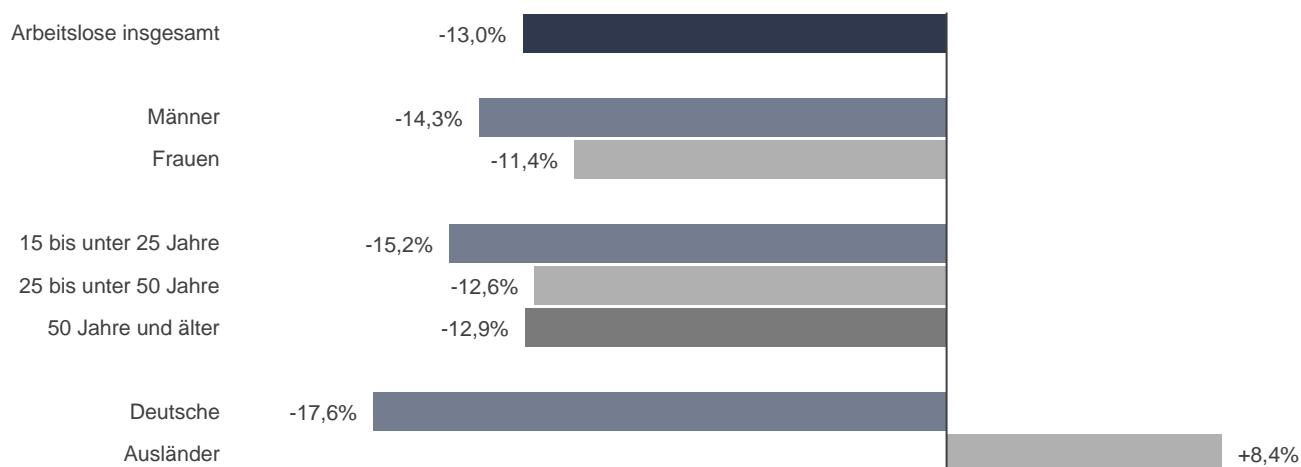
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

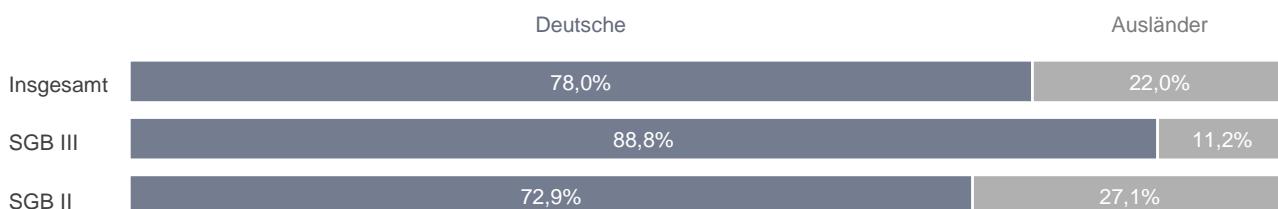
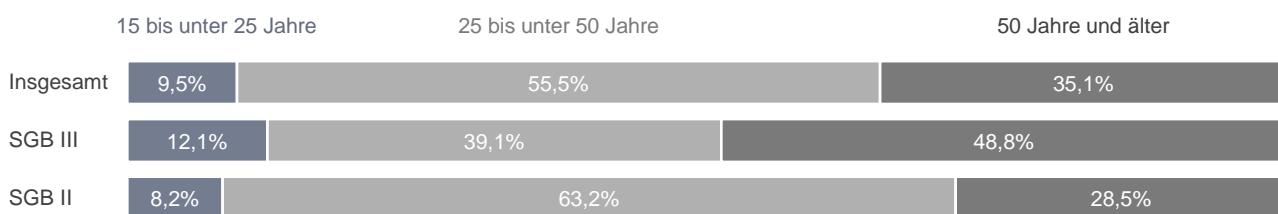
Juni 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –18% bei Deutschen bis +8% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

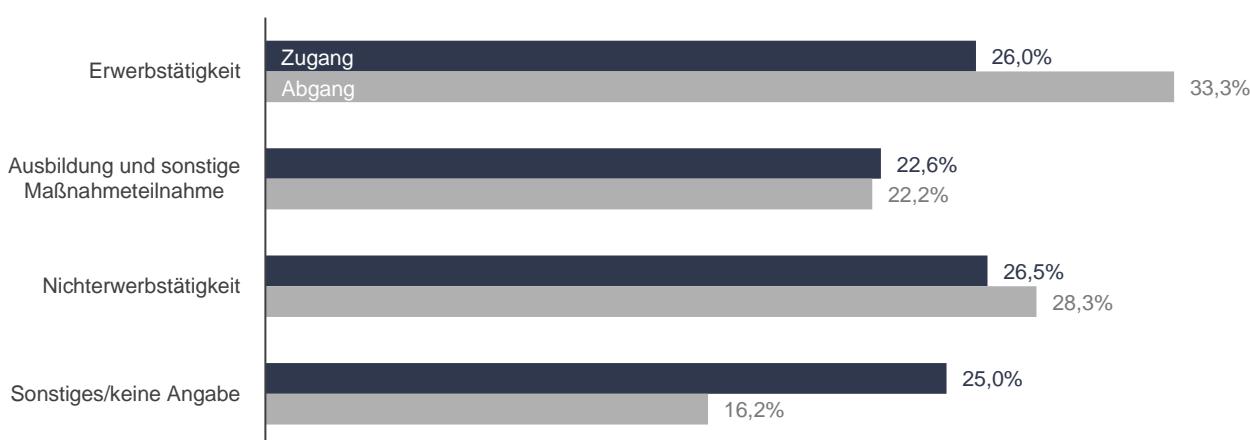
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.793 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 519 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.460 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 787 weniger als im Juni 2021. Seit Jahresbeginn gab es 15.974 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 666 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.269 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.177 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 727 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 819 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 663 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2022	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.793	513	22,5	519	22,8	15.974	-666	-4,0		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	727	1	0,1	-43	-5,6	6.388	-400	-5,9		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	679	-11	-1,6	-42	-5,8	6.139	-316	-4,9		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	8	57,1	-2	-8,3	115	-41	-26,3		
Selbstständigkeit	18	1	5,9	1	5,9	89	-48	-35,0		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	630	73	13,1	3	0,5	3.806	-496	-11,5		
Nichterwerbstätigkeit	739	1	0,1	211	40,0	3.755	212	6,0		
dar. Arbeitsunfähigkeit	440	41	10,3	76	20,9	2.365	49	2,1		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	254	-35	-12,1	130	104,8	1.112	166	17,5		
Sonstiges/keine Angabe	697	438	169,1	348	99,7	2.025	18	0,9		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.460	-316	-11,4	-787	-24,2	17.269	-1.177	-6,4		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	819	-191	-18,9	-663	-44,7	7.193	-226	-3,0		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	773	-195	-20,1	-621	-44,5	6.884	-156	-2,2		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	9	225,0	-16	-55,2	70	-11	-13,6		
Selbstständigkeit	33	-5	-13,2	-22	-40,0	214	-57	-21,0		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	547	-102	-15,7	-61	-10,0	3.633	-156	-4,1		
Nichterwerbstätigkeit	695	-79	-10,2	-8	-1,1	4.262	-99	-2,3		
dar. Arbeitsunfähigkeit	376	-41	-9,8	32	9,3	2.344	156	7,1		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	217	-54	-19,9	-72	-24,9	1.329	-283	-17,6		
Sonstiges/keine Angabe	399	56	16,3	-55	-12,1	2.181	-696	-24,2		

[zurück zum Inhalt](#)

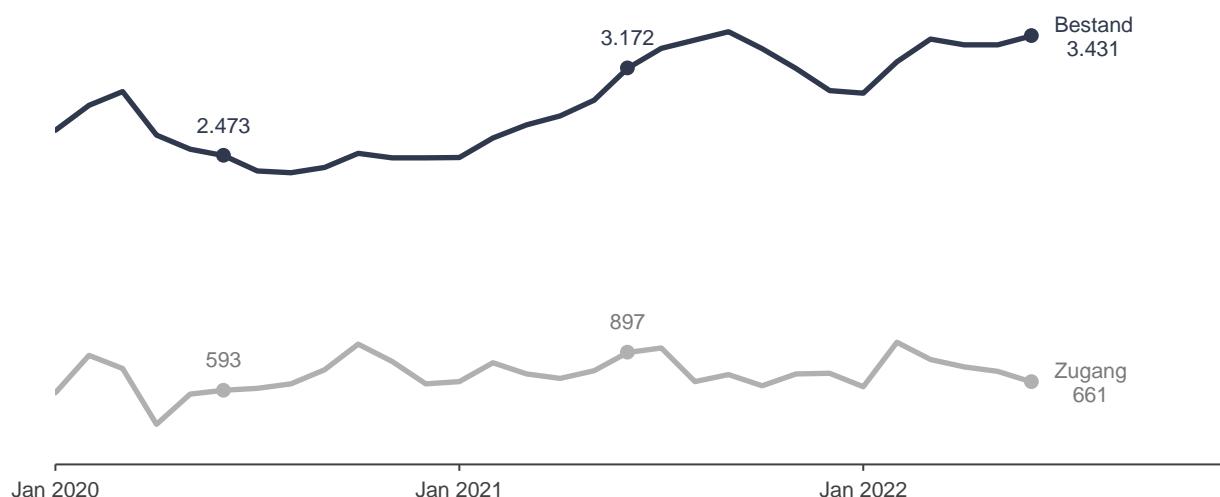
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Juni 3.431 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 73 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 259 Stellen mehr (+8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 661 neue Arbeitsstellen, das waren 236 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.628 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 92 oder 2%. Zudem wurden im Juni 587 Arbeitsstellen abgemeldet, 60 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 4.202 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 407 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		661	-85	-11,4	-236	-26,3	4.628	92	2,0	
dar. sofort zu besetzen		523	-61	-10,4	-153	-22,6	3.256	465	16,7	
sozialversicherungspflichtig		651	-48	-6,9	-217	-25,0	4.460	36	0,8	
dar. sofort zu besetzen		515	-39	-7,0	-141	-21,5	3.141	424	15,6	
Bestand		3.431	73	2,2	259	8,2	3.292	514	18,5	
dar. sofort zu besetzen		3.329	98	3,0	295	9,7	3.095	574	22,8	
sozialversicherungspflichtig		3.328	84	2,6	224	7,2	3.201	489	18,0	
dar. sofort zu besetzen		3.231	97	3,1	264	8,9	3.015	555	22,6	
Abgang		587	-172	-22,7	-60	-9,3	4.202	407	10,7	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		570	-165	-22,4	-43	-7,0	4.082	397	10,8	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

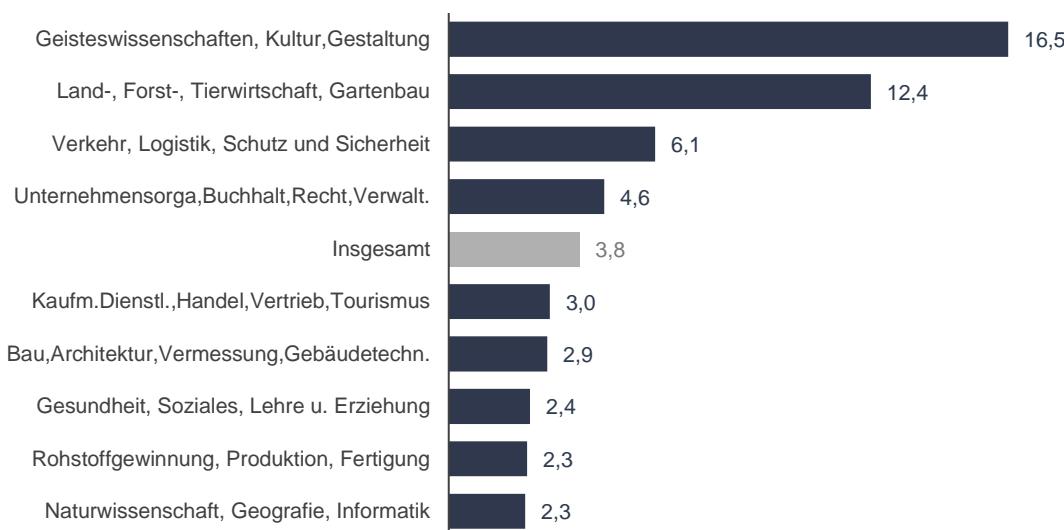
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2022		Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %		Vormonat		Vorjahresmonat	
		1	2	3	4	5	
Arbeitslose	13.206	100	326	2,5	-1.973	-13,0	
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	795	6,0	-6	-0,7	-125	-13,6	
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.289	17,3	-13	-0,6	-670	-22,6	
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	915	6,9	-37	-3,9	-180	-16,4	
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	126	1,0	-11	-8,0	-16	-11,3	
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.535	26,8	-57	-1,6	-525	-12,9	
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.838	13,9	-42	-2,2	-511	-21,8	
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	970	7,3	-7	-0,7	-138	-12,5	
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.384	10,5	-35	-2,5	-290	-17,3	
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	214	1,6	-2	-0,9	-25	-10,5	
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.132	8,6	536	89,9	507	81,1	
Gemeldete Arbeitsstellen	3.431	100	73	2,2	259	8,2	
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	64	1,9	-3	-4,5	-1	-1,5	
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	993	28,9	-3	-0,3	23	2,4	
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	316	9,2	1	0,3	-56	-15,1	
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	56	1,6	-4	-6,7	-14	-20,0	
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	582	17,0	51	9,6	140	31,7	
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	617	18,0	13	2,2	57	10,2	
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	212	6,2	1	0,5	41	24,0	
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	578	16,8	20	3,6	71	14,0	
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	13	0,4	-3	-18,8	-2	-13,3	
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x	

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

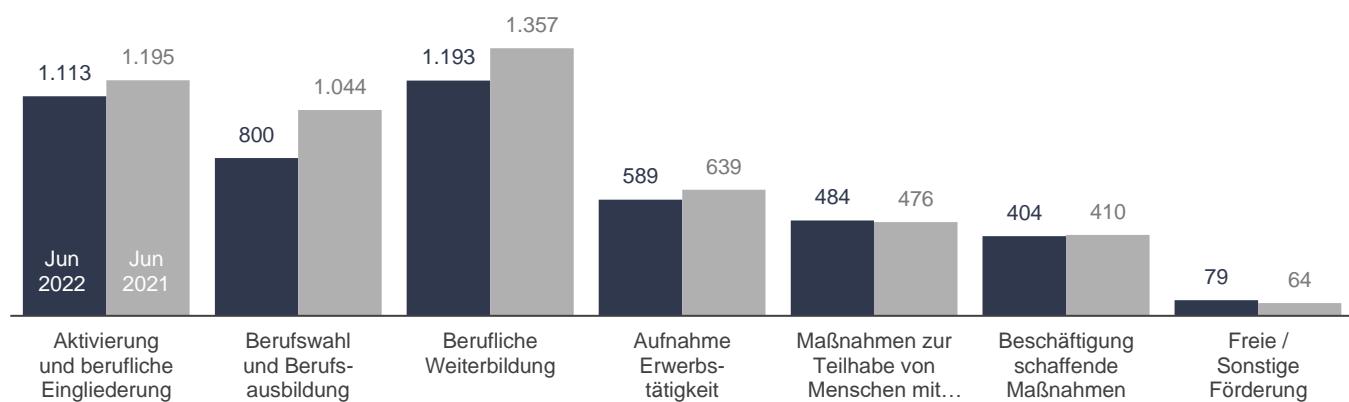
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	643	-99	-13,3	-117	-15,4	4.349	-207	-4,5
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-17	-48,6	-	-	247	40	19,3
Berufliche Weiterbildung	108	-36	-25,0	-48	-30,8	901	-82	-8,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	-6	-6,3	-29	-24,6	560	-31	-5,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	7	30,4	6	25,0	154	8	5,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	-7	-23,3	-18	-43,9	218	2	0,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	48	-23	-32,4	-16	-25,0	454	105	30,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.113	-21	-1,9	-82	-6,9	1.126	-68	-5,7
Berufswahl und Berufsausbildung	800	-12	-1,5	-244	-23,4	819	-259	-24,0
Berufliche Weiterbildung	1.193	-72	-5,7	-164	-12,1	1.212	-149	-10,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	589	-18	-3,0	-50	-7,8	588	-25	-4,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	484	4	0,8	8	1,7	480	-9	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	404	-14	-3,3	-6	-1,5	412	16	3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	79	-1	-1,3	15	23,4	66	5	7,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	517	-43	-7,7	-38	-6,8	3.369	-307	-8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	35	4	12,9	-4	-10,3	313	5	1,6
Berufliche Weiterbildung	189	84	80,0	1	0,5	877	-129	-12,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	116	32	38,1	5	4,5	579	3	0,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	8	133,3	-	-	102	-6	-5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	30	11	57,9	-	-	177	-43	-19,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-6	-60,0	-7	-63,6	117	-24	-17,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

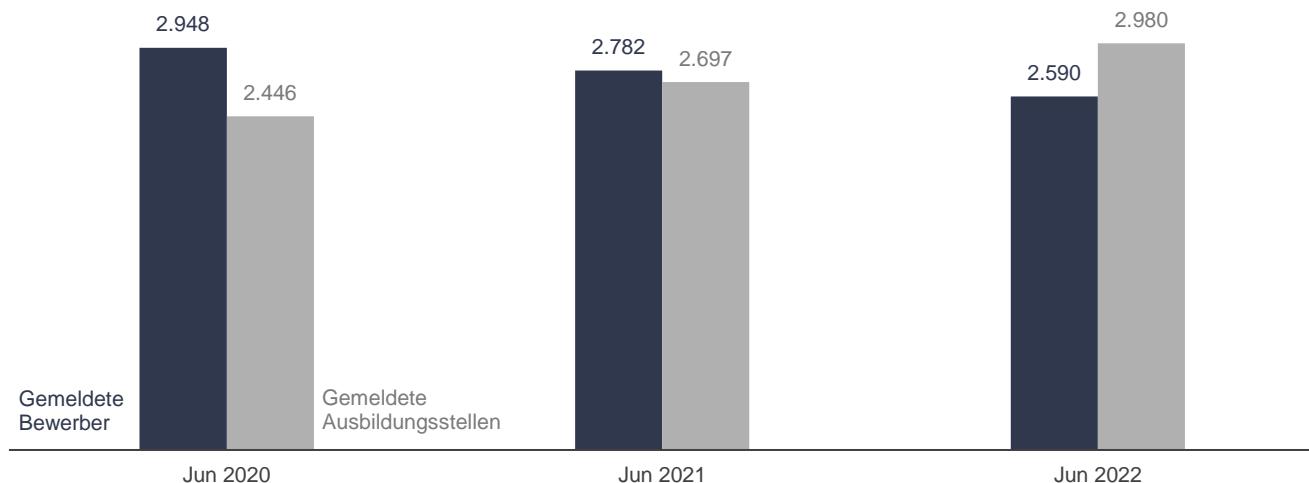
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.590 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 192 weniger als im Vorjahreszeitraum (–7%). Zugleich gab es 2.980 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 283 (+10%). Ende Juni waren 1.043 Bewerber noch unversorgt und 1.546 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–137 oder –12%) die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+363 oder +31%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.590	-192	-6,9	2.782	2.948
versorgte Bewerber	1.547	-55	-3,4	1.602	1.555
einmündende Bewerber	772	10	1,3	762	688
andere ehemalige Bewerber	554	-43	-7,2	597	599
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	221	-22	-9,1	243	268
unversorgte Bewerber	1.043	-137	-11,6	1.180	1.393
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.980	283	10,5	2.697	2.446
betriebliche Ausbildungsstellen	2.975	*	*	*	2.421
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	5	*	*	*	25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.546	363	30,7	1.183	1.147
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,15	x	x	0,97	0,83
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,48	x	x	1,00	0,82

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

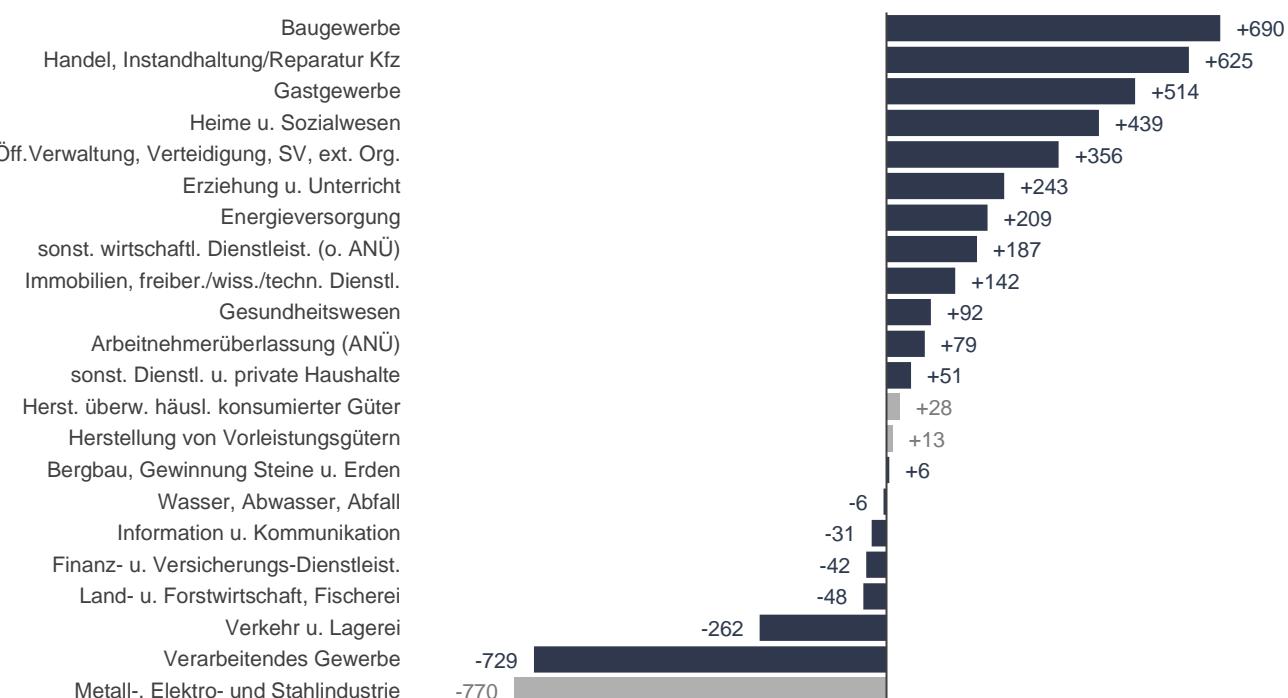
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 159.452. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.514 oder 1,6%, nach +2.309 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+690 oder +5,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-770 oder -4,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	159.452	162.570	159.246	156.683	156.938	2.514	1,6
53,7% Männer	85.704	87.560	86.119	84.781	84.983	721	0,8
46,3% Frauen	73.748	75.010	73.127	71.902	71.955	1.793	2,5
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	19.817	20.897	18.971	19.229	19.984	-167	-0,8
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	104.525	106.472	105.651	103.910	103.775	750	0,7
21,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	33.724	33.801	33.243	32.252	31.854	1.870	5,9
70,0% Vollzeit	111.570	114.367	112.160	110.688	110.988	582	0,5
30,0% Teilzeit	47.882	48.203	47.086	45.995	45.950	1.932	4,2
93,3% Deutsche	148.702	150.742	147.781	146.374	146.986	1.716	1,2
6,7% Ausländer ¹⁾	10.748	11.825	11.463	10.308	9.951	797	8,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

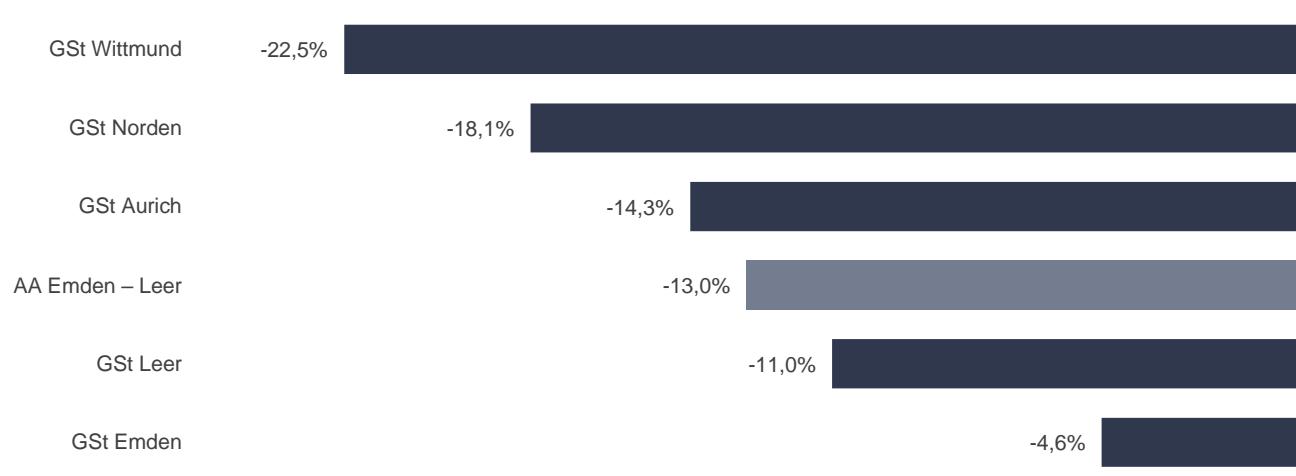
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juni 2022

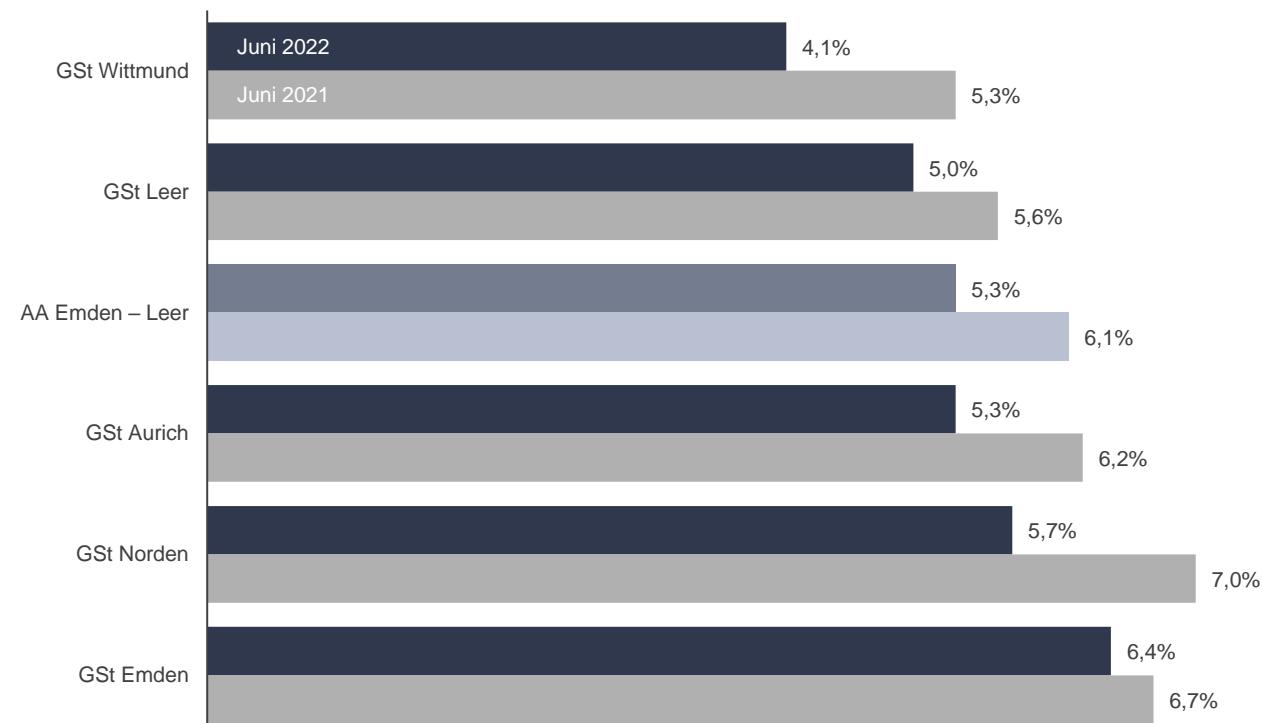
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Wittmund; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 22%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Emden mit einer Abnahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2022 von 4,1% in Wittmund bis 6,4% in Emden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 63 auf 2.586 Personen gestiegen. Das waren 126 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%. Dabei meldeten sich 518 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 167 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 450 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-119). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.810 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 146 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.994 Abmeldungen von Arbeitslosen (+14).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 28 Stellen auf 966 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 150 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 216 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.337 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 271.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.312	4.243	4.226	69	1,6	-243	-5,3	-8,9	-10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.586	2.523	2.470	63	2,5	-126	-4,6	-13,9	-18,3
53,9% Männer	1.394	1.419	1.439	-25	-1,8	-171	-10,9	-15,8	-16,7
46,1% Frauen	1.192	1.104	1.031	88	8,0	45	3,9	-11,3	-20,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	248	216	210	32	14,8	-8	-3,1	-22,6	-26,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	46	35	25	54,3	30	73,2	12,2	-23,9
31,2% 50 Jahre und älter	806	812	788	-6	-0,7	-18	-2,2	-7,7	-13,8
21,1% dar. 55 Jahre und älter	545	535	521	10	1,9	-3	-0,5	-7,1	-13,3
41,6% Langzeitarbeitslose	1.075	1.089	1.094	-14	-1,3	-192	-15,2	-15,4	-16,1
5,6% Schwerbehinderte Menschen	146	149	153	-3	-2,0	-32	-18,0	-21,2	-18,2
28,4% Ausländer ¹⁾	734	627	530	107	17,1	145	24,6	-8,2	-25,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	518	499	379	19	3,8	167	47,6	25,4	-18,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	109	152	34	31,2	26	22,2	-26,8	-10,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	107	92	-23	-21,5	-21	-20,0	9,2	-23,3
15 bis unter 25 Jahre	112	80	66	32	40,0	49	77,8	5,3	-16,5
55 Jahre und älter	77	79	64	-2	-2,5	23	42,6	61,2	-8,6
seit Jahresbeginn	2.810	2.292	1.793	x	x	146	5,5	-0,9	-6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	450	444	674	6	1,4	-119	-20,9	-10,5	19,1
dar. in Erwerbstätigkeit	187	194	404	-7	-3,6	-87	-31,8	11,5	37,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	91	88	2	2,2	-3	-3,1	-9,0	8,6
15 bis unter 25 Jahre	75	73	99	2	2,7	-1	-1,3	-8,8	17,9
55 Jahre und älter	70	66	107	4	6,1	-15	-17,6	-20,5	9,2
seit Jahresbeginn	2.994	2.544	2.100	x	x	14	0,5	5,5	9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,1	x	x	x	6,7	7,2	7,4
Männer	6,4	6,6	6,6	x	x	x	7,2	7,7	7,8
Frauen	6,4	6,0	5,5	x	x	x	6,2	6,7	6,9
15 bis unter 25 Jahre	5,2	4,6	4,4	x	x	x	5,3	5,8	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,8	3,7	2,7	x	x	x	3,2	3,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,8	6,2	6,5
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,1	6,1	x	x	x	6,5	6,8	7,2
Ausländer ¹⁾	19,5	16,7	14,8	x	x	x	16,4	19,0	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,8	6,6	x	x	x	7,3	7,9	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	216	210	225	6	2,9	15	7,5	5,0	63,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.337	1.121	911	x	x	271	25,4	29,6	37,0
Bestand	966	938	912	28	3,0	150	18,4	22,8	31,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 48 auf 670 Personen verringert. Das waren 197 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 222 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-89). Seit Beginn des Jahres gab es 1.364 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.646 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-15).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.231	1.295	1.355	-64	-4,9	-249	-16,8	-19,1	-18,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	670	718	788	-48	-6,7	-197	-22,7	-31,2	-31,1
55,7% Männer	373	394	442	-21	-5,3	-101	-21,3	-29,8	-27,8
44,3% Frauen	297	324	346	-27	-8,3	-96	-24,4	-32,8	-35,0
14,2% 15 bis unter 25 Jahre	95	90	105	5	5,6	-32	-25,2	-31,8	-25,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	8	9	3	37,5	-5	-31,3	-38,5	-25,0
41,8% 50 Jahre und älter	280	314	324	-34	-10,8	-83	-22,9	-24,7	-28,0
32,5% dar. 55 Jahre und älter	218	234	242	-16	-6,8	-59	-21,3	-24,0	-27,3
12,7% Langzeitarbeitslose	85	92	98	-7	-7,6	-63	-42,6	-40,6	-43,7
8,7% Schwerbehinderte Menschen	58	63	63	-5	-7,9	-26	-31,0	-34,4	-34,4
16,6% Ausländer ^{*)}	111	128	146	-17	-13,3	-10	-8,3	-36,6	-38,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	154	192	40	26,0	36	22,8	-23,4	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	109	78	118	31	39,7	32	41,6	-25,0	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	32	31	10	31,3	-8	-16,0	-22,0	-39,2
15 bis unter 25 Jahre	41	26	35	15	57,7	4	10,8	-31,6	-14,6
55 Jahre und älter	26	36	35	-10	-27,8	-1	-3,7	12,5	-22,2
seit Jahresbeginn	1.364	1.170	1.016	x	x	-13	-0,9	-4,0	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	222	212	430	10	4,7	-89	-28,6	-19,4	27,2
dar. in Erwerbstätigkeit	121	132	329	-11	-8,3	-66	-35,3	5,6	50,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	27	25	8	29,6	-3	-7,9	-41,3	-41,9
15 bis unter 25 Jahre	34	39	56	-5	-12,8	-4	-10,5	2,6	7,7
55 Jahre und älter	40	44	82	-4	-9,1	-12	-23,1	-21,4	24,2
seit Jahresbeginn	1.646	1.424	1.212	x	x	-15	-0,9	5,5	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,6	2,8
Männer	1,7	1,8	2,0	x	x	x	2,2	2,6	2,8
Frauen	1,6	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,6	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,6	0,7	x	x	x	1,2	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,9	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,6	4,0
Ausländer ^{*)}	3,0	3,4	4,1	x	x	x	3,4	5,6	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	2,3	2,8	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 111 auf 1.916 Personen gestiegen. Das waren 71 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 324 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 131 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 228 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.446 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 159 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.348 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+29).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.081	2.948	2.871	133	4,5	6	0,2	-3,6	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.916	1.805	1.682	111	6,1	71	3,8	-4,3	-10,4
53,3% Männer	1.021	1.025	997	-4	-0,4	-70	-6,4	-8,8	-10,7
46,7% Frauen	895	780	685	115	14,7	141	18,7	2,2	-10,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	153	126	105	27	21,4	24	18,6	-14,3	-28,6
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	38	26	22	57,9	35	140,0	35,7	-23,5
27,5% 50 Jahre und älter	526	498	464	28	5,6	65	14,1	7,6	-
17,1% dar. 55 Jahre und älter	327	301	279	26	8,6	56	20,7	12,3	4,1
51,7% Langzeitarbeitslose	990	997	996	-7	-0,7	-129	-11,5	-11,9	-11,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	88	86	90	2	2,3	-6	-6,4	-7,5	-1,1
32,5% Ausländer ^{*)}	623	499	384	124	24,8	155	33,1	3,7	-19,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	324	345	187	-21	-6,1	131	67,9	75,1	-27,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	31	34	3	9,7	-6	-15,0	-31,1	-43,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	75	61	-33	-44,0	-13	-23,6	31,6	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	71	54	31	17	31,5	45	173,1	42,1	-18,4
55 Jahre und älter	51	43	29	8	18,6	24	88,9	152,9	16,0
seit Jahresbeginn	1.446	1.122	777	x	x	159	12,4	2,6	-13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	232	244	-4	-1,7	-30	-11,6	-0,4	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	66	62	75	4	6,5	-21	-24,1	26,5	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	64	63	-6	-9,4	-	-	18,5	65,8
15 bis unter 25 Jahre	41	34	43	7	20,6	3	7,9	-19,0	34,4
55 Jahre und älter	30	22	25	8	36,4	-3	-9,1	-18,5	-21,9
seit Jahresbeginn	1.348	1.120	888	x	x	29	2,2	5,6	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,5	4,2	x	x	x	4,6	4,7	4,6
Männer	4,7	4,7	4,6	x	x	x	5,0	5,2	5,0
Frauen	4,8	4,2	3,7	x	x	x	4,0	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,7	2,2	x	x	x	2,7	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	4,9	3,1	2,0	x	x	x	1,9	2,2	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,4	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer ^{*)}	16,6	13,3	10,7	x	x	x	13,0	13,4	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,8	4,5	x	x	x	5,0	5,1	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 80 auf 2.961 Personen gestiegen. Das waren 495 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 629 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 145 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 551 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.204 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 137 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.359 Abmeldungen von Arbeitslosen (-390). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 68 Stellen auf 810 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 153 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 177 neue Arbeitsstellen, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.051 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 34.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.606	4.498	4.589	108	2,4	-754	-14,1	-17,4	-16,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.961	2.881	3.030	80	2,8	-495	-14,3	-18,5	-16,7
51,7% Männer	1.530	1.560	1.663	-30	-1,9	-298	-16,3	-17,0	-13,4
48,3% Frauen	1.431	1.321	1.367	110	8,3	-197	-12,1	-20,1	-20,3
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	227	204	243	23	11,3	-82	-26,5	-37,8	-31,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	30	36	21	70,0	3	6,3	-38,8	-37,9
36,2% 50 Jahre und älter	1.072	1.084	1.132	-12	-1,1	-104	-8,8	-7,4	-9,1
23,7% dar. 55 Jahre und älter	702	722	741	-20	-2,8	-49	-6,5	-4,4	-6,7
49,4% Langzeitarbeitslose	1.464	1.497	1.530	-33	-2,2	-302	-17,1	-16,3	-15,0
6,5% Schwerbehinderte Menschen	193	198	207	-5	-2,5	-44	-18,6	-16,1	-15,5
21,6% Ausländer ¹⁾	639	489	528	150	30,7	59	10,2	-19,7	-13,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	629	442	502	187	42,3	145	30,0	-4,7	-9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	161	169	-10	-6,2	-34	-18,4	-16,1	-18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	105	126	13	12,4	-3	-2,5	-10,3	-10,6
15 bis unter 25 Jahre	100	57	73	43	75,4	40	66,7	-1,7	-25,5
55 Jahre und älter	81	76	93	5	6,6	9	12,5	15,2	-10,6
seit Jahresbeginn	3.204	2.575	2.133	x	x	-137	-4,1	-9,9	-10,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	551	583	658	-32	-5,5	-5	-0,9	1,9	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	163	192	267	-29	-15,1	-38	-18,9	2,1	-11,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	131	129	-45	-34,4	-20	-18,9	8,3	-5,1
15 bis unter 25 Jahre	76	88	88	-12	-13,6	-	-	14,3	-23,5
55 Jahre und älter	103	101	115	2	2,0	22	27,2	-9,8	13,9
seit Jahresbeginn	3.359	2.808	2.225	x	x	-390	-10,4	-12,1	-15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,4	x	x	x	6,2	6,3	6,5
Männer	5,2	5,3	5,6	x	x	x	6,1	6,3	6,5
Frauen	5,5	5,0	5,3	x	x	x	6,3	6,4	6,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,2	3,7	x	x	x	4,7	5,0	5,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	1,6	2,0	x	x	x	2,6	2,7	2,9
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,7	x	x	x	5,9	5,9	6,4
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,9	6,2	x	x	x	6,3	6,3	6,8
Ausländer ¹⁾	23,3	17,8	19,6	x	x	x	21,5	22,6	23,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,9	x	x	x	6,7	6,9	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	177	179	177	-2	-1,1	8	4,7	-2,7	-0,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.051	874	695	x	x	34	3,3	3,1	4,7
Bestand	810	742	743	68	9,2	153	23,3	19,1	31,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 43 auf 851 Personen verringert. Das waren 266 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 292 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.815 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 179 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.971 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-319).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.561	1.575	1.601	-14	-0,9	-374	-19,3	-20,5	-18,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	851	894	966	-43	-4,8	-266	-23,8	-24,7	-23,8
55,1% Männer	469	496	532	-27	-5,4	-109	-18,9	-21,3	-20,1
44,9% Frauen	382	398	434	-16	-4,0	-157	-29,1	-28,7	-27,8
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	80	85	94	-5	-5,9	-43	-35,0	-38,8	-35,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	8	1	11,1	-	-	-10,0	-42,9
51,4% 50 Jahre und älter	437	452	484	-15	-3,3	-74	-14,5	-12,9	-16,0
40,3% dar. 55 Jahre und älter	343	358	378	-15	-4,2	-48	-12,3	-9,8	-10,8
14,8% Langzeitarbeitslose	126	129	139	-3	-2,3	-58	-31,5	-27,9	-29,8
9,2% Schwerbehinderte Menschen	78	80	85	-2	-2,5	-15	-16,1	-16,7	-15,8
8,0% Ausländer ^{*)}	68	78	89	-10	-12,8	-28	-29,2	-27,1	-23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	259	287	-8	-3,1	-9	-3,5	-3,0	-14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	124	135	144	-11	-8,1	-22	-15,1	-15,1	-17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	61	75	11	18,0	1	1,4	-4,7	-15,7
15 bis unter 25 Jahre	42	41	37	1	2,4	5	13,5	5,1	-35,1
55 Jahre und älter	50	50	65	-	-	3	6,4	22,0	-4,4
seit Jahresbeginn	1.815	1.564	1.305	x	x	-179	-9,0	-9,8	-11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	323	398	-31	-9,6	-29	-9,0	-5,3	-13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	125	160	234	-35	-21,9	-38	-23,3	6,7	-8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	69	70	-14	-20,3	-9	-14,1	-9,2	-20,5
15 bis unter 25 Jahre	46	45	64	1	2,2	-1	-2,1	9,8	-15,8
55 Jahre und älter	65	71	76	-6	-8,5	11	20,4	1,4	-6,2
seit Jahresbeginn	1.971	1.679	1.356	x	x	-319	-13,9	-14,7	-16,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,0	2,1	2,3
Männer	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,9	2,1	2,2
Frauen	1,5	1,5	1,7	x	x	x	2,1	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,9	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,4	x	x	x	0,5	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,5	2,6	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,6
Ausländer ^{*)}	2,5	2,8	3,3	x	x	x	3,6	4,0	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

^{*)} Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 123 auf 2.110 Personen gestiegen. Das waren 229 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 378 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 154 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 259 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.389 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.388 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-71).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.045	2.923	2.988	122	4,2	-380	-11,1	-15,6	-15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.110	1.987	2.064	123	6,2	-229	-9,8	-15,3	-12,9
50,3% Männer	1.061	1.064	1.131	-3	-0,3	-189	-15,1	-14,9	-9,9
49,7% Frauen	1.049	923	933	126	13,7	-40	-3,7	-15,7	-16,3
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	147	119	149	28	23,5	-39	-21,0	-37,0	-27,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	21	28	20	95,2	3	7,9	-46,2	-36,4
30,1% 50 Jahre und älter	635	632	648	3	0,5	-30	-4,5	-3,1	-3,1
17,0% dar. 55 Jahre und älter	359	364	363	-5	-1,4	-1	-0,3	1,7	1,9
63,4% Langzeitarbeitslose	1.338	1.368	1.391	-30	-2,2	-244	-15,4	-15,0	-13,1
5,5% Schwerbehinderte Menschen	115	118	122	-3	-2,5	-29	-20,1	-15,7	-15,3
27,1% Ausländer ^{*)}	571	411	439	160	38,9	87	18,0	-18,1	-11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	183	215	195	106,6	154	68,8	-7,1	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	26	25	1	3,8	-12	-30,8	-21,2	-21,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	44	51	2	4,5	-4	-8,0	-17,0	-1,9
15 bis unter 25 Jahre	58	16	36	42	x	35	152,2	-15,8	-12,2
55 Jahre und älter	31	26	28	5	19,2	6	24,0	4,0	-22,2
seit Jahresbeginn	1.389	1.011	828	x	x	42	3,1	-10,0	-10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	260	260	-1	-0,4	24	10,2	12,6	13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	38	32	33	6	18,8	-	-	-15,8	-26,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	62	59	-31	-50,0	-11	-26,2	37,8	22,9
15 bis unter 25 Jahre	30	43	24	-13	-30,2	1	3,4	19,4	-38,5
55 Jahre und älter	38	30	39	8	26,7	11	40,7	-28,6	95,0
seit Jahresbeginn	1.388	1.129	869	x	x	-71	-4,9	-7,8	-12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,6	3,7	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Männer	3,6	3,6	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Frauen	4,0	3,5	3,6	x	x	x	4,2	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,9	2,3	x	x	x	2,9	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,2	1,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,3
Ausländer ^{*)}	20,8	15,0	16,3	x	x	x	18,0	18,6	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	3,8	4,0	x	x	x	4,5	4,6	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 146 auf 2.148 Personen gestiegen. Das waren 474 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,0%. Dabei meldeten sich 546 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 182 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 396 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-307). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.774 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.260 Abmeldungen von Arbeitslosen (-7).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 9 Stellen auf 511 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 16 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 52 neue Arbeitsstellen, 81 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 507 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 7.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.471	3.351	3.481	120	3,6	-575	-14,2	-22,9	-22,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.148	2.002	2.162	146	7,3	-474	-18,1	-32,1	-30,5
51,4% Männer	1.104	1.095	1.185	9	0,8	-333	-23,2	-31,5	-29,2
48,6% Frauen	1.044	907	977	137	15,1	-141	-11,9	-32,9	-32,1
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	251	204	215	47	23,0	-40	-13,7	-33,3	-32,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	28	26	26	92,9	-6	-10,0	-54,1	-55,2
35,1% 50 Jahre und älter	753	739	800	14	1,9	-209	-21,7	-30,3	-28,7
23,8% dar. 55 Jahre und älter	511	516	557	-5	-1,0	-137	-21,1	-26,4	-24,2
41,8% Langzeitarbeitslose	898	920	960	-22	-2,4	-239	-21,0	-17,0	-14,0
8,1% Schwerbehinderte Menschen	175	177	184	-2	-1,1	-40	-18,6	-20,6	-19,7
22,3% Ausländer ¹⁾	480	296	337	184	62,2	72	17,6	-44,0	-39,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	546	340	329	206	60,6	182	50,0	-12,6	-22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	119	132	-27	-22,7	-16	-14,8	-11,2	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	76	77	29	38,2	5	5,0	-10,6	-8,3
15 bis unter 25 Jahre	101	48	50	53	110,4	40	65,6	-14,3	-16,7
55 Jahre und älter	70	64	59	6	9,4	-15	-17,6	-14,7	-15,7
seit Jahresbeginn	2.774	2.228	1.888	x	x	-60	-2,1	-9,8	-9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	396	492	829	-96	-19,5	-307	-43,7	-9,4	21,4
dar. in Erwerbstätigkeit	139	197	515	-58	-29,4	-290	-67,6	-19,3	44,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	80	91	-8	-10,0	-1	-1,4	17,6	7,1
15 bis unter 25 Jahre	47	55	86	-8	-14,5	-23	-32,9	-14,1	-7,5
55 Jahre und älter	78	108	179	-30	-27,8	-66	-45,8	-9,2	15,5
seit Jahresbeginn	3.260	2.864	2.372	x	x	-7	-0,2	11,7	17,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,4	5,8	x	x	x	7,0	7,9	8,3
Männer	5,7	5,6	6,1	x	x	x	7,4	8,2	8,6
Frauen	5,8	5,1	5,5	x	x	x	6,7	7,6	8,1
15 bis unter 25 Jahre	5,6	4,6	4,8	x	x	x	6,4	6,8	7,0
15 bis unter 20 Jahre	4,4	2,3	2,0	x	x	x	4,6	4,7	4,2
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,9	x	x	x	7,1	7,8	8,4
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,9	6,7	x	x	x	7,9	8,5	9,3
Ausländer ¹⁾	15,6	9,6	11,6	x	x	x	14,1	18,3	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	5,8	6,3	x	x	x	7,6	8,6	9,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	52	73	81	-21	-28,8	-81	-60,9	58,7	5,2
Zugang seit Jahresbeginn	507	455	382	x	x	7	1,4	24,0	19,0
Bestand	511	520	535	-9	-1,7	16	3,2	27,5	31,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 47 auf 567 Personen verringert. Das waren 312 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 146 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 186 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–314). Seit Beginn des Jahres gab es 1.467 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 120 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.997 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–112).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.075	1.128	1.207	-53	-4,7	-277	-20,5	-32,4	-33,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	567	614	725	-47	-7,7	-312	-35,5	-49,3	-47,2
53,6% Männer	304	335	413	-31	-9,3	-177	-36,8	-47,5	-41,8
46,4% Frauen	263	279	312	-16	-5,7	-135	-33,9	-51,3	-52,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	50	63	67	-13	-20,6	-30	-37,5	-43,2	-44,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	5	5	2	40,0	-2	-22,2	-58,3	-64,3
56,4% 50 Jahre und älter	320	330	385	-10	-3,0	-134	-29,5	-40,8	-39,0
46,6% dar. 55 Jahre und älter	264	279	321	-15	-5,4	-93	-26,1	-32,3	-30,1
19,9% Langzeitarbeitslose	113	109	119	4	3,7	-27	-19,3	-18,0	-19,0
16,0% Schwerbehinderte Menschen	91	92	100	-1	-1,1	-12	-11,7	-18,6	-19,4
7,8% Ausländer ^{*)}	44	47	71	-3	-6,4	-52	-54,2	-77,8	-71,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	146	180	188	-34	-18,9	-31	-17,5	-12,6	-20,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	98	107	-24	-24,5	-17	-18,7	-15,5	-13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	31	44	10	32,3	-5	-10,9	-24,4	-8,3
15 bis unter 25 Jahre	25	28	28	-3	-10,7	-5	-16,7	-12,5	-36,4
55 Jahre und älter	28	43	44	-15	-34,9	-14	-33,3	7,5	10,0
seit Jahresbeginn	1.467	1.321	1.141	x	x	-120	-7,6	-6,3	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	277	553	-91	-32,9	-314	-62,8	-20,2	17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	95	147	435	-52	-35,4	-284	-74,9	-29,7	34,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	32	36	7	21,9	-2	-4,9	-3,0	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	35	29	56	6	20,7	-24	-40,7	-23,7	3,7
55 Jahre und älter	41	83	142	-42	-50,6	-59	-59,0	-6,7	20,3
seit Jahresbeginn	1.997	1.811	1.534	x	x	-112	-5,3	12,6	21,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,9	x	x	x	2,4	3,3	3,7
Männer	1,6	1,7	2,1	x	x	x	2,5	3,3	3,6
Frauen	1,5	1,6	1,8	x	x	x	2,2	3,2	3,7
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,4	1,5	x	x	x	1,8	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,8	x	x	x	3,3	4,1	4,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,8	x	x	x	4,3	4,9	5,7
Ausländer ^{*)}	1,4	1,5	2,5	x	x	x	3,3	7,3	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,8	2,1	x	x	x	2,6	3,5	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 193 auf 1.581 Personen gestiegen. Das waren 162 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%.

Dabei meldeten sich 400 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 213 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 210 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.263 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+105).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.396	2.223	2.274	173	7,8	-298	-11,1	-17,1	-15,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.581	1.388	1.437	193	13,9	-162	-9,3	-20,2	-17,4
50,6% Männer	800	760	772	40	5,3	-156	-16,3	-20,9	-19,8
49,4% Frauen	781	628	665	153	24,4	-6	-0,8	-19,3	-14,3
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	201	141	148	60	42,6	-10	-4,7	-27,7	-26,0
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	23	21	24	104,3	-4	-7,8	-53,1	-52,3
27,4% 50 Jahre und älter	433	409	415	24	5,9	-75	-14,8	-18,8	-15,5
15,6% dar. 55 Jahre und älter	247	237	236	10	4,2	-44	-15,1	-18,0	-14,5
49,7% Langzeitarbeitslose	785	811	841	-26	-3,2	-212	-21,3	-16,9	-13,2
5,3% Schwerbehinderte Menschen	84	85	84	-1	-1,2	-28	-25,0	-22,7	-20,0
27,6% Ausländer ^{*)}	436	249	266	187	75,1	124	39,7	-21,5	-15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	400	160	141	240	150,0	213	113,9	-12,6	-25,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	21	25	-3	-14,3	1	5,9	16,7	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	45	33	19	42,2	10	18,5	2,3	-8,3
15 bis unter 25 Jahre	76	20	22	56	x	45	145,2	-16,7	37,5
55 Jahre und älter	42	21	15	21	100,0	-1	-2,3	-40,0	-50,0
seit Jahresbeginn	1.307	907	747	x	x	60	4,8	-14,4	-14,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	215	276	-5	-2,3	7	3,4	9,7	30,2
dar. in Erwerbstätigkeit	44	50	80	-6	-12,0	-6	-12,0	42,9	142,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	48	55	-15	-31,3	1	3,1	37,1	48,6
15 bis unter 25 Jahre	12	26	30	-14	-53,8	1	9,1	-	-23,1
55 Jahre und älter	37	25	37	12	48,0	-7	-15,9	-16,7	-
seit Jahresbeginn	1.263	1.053	838	x	x	105	9,1	10,3	10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	3,7	3,9	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Männer	4,1	3,9	4,0	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Frauen	4,4	3,5	3,7	x	x	x	4,4	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,5	3,2	3,3	x	x	x	4,7	4,3	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,8	1,9	1,6	x	x	x	3,9	3,8	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	3,1	x	x	x	3,8	3,8	3,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Ausländer ^{*)}	14,2	8,1	9,2	x	x	x	10,8	10,9	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,0	4,2	x	x	x	5,1	5,1	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 49 auf 1.191 Personen verringert. Das waren 345 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-218). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.789 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 346 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.180 Abmeldungen von Arbeitslosen (-313). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 3 Stellen auf 452 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 55 neue Arbeitsstellen, 112 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 531 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 153.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.265	2.293	2.369	-28	-1,2	-369	-14,0	-17,1	-18,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.191	1.240	1.362	-49	-4,0	-345	-22,5	-28,4	-28,2
55,2% Männer	658	701	760	-43	-6,1	-172	-20,7	-22,6	-22,9
44,8% Frauen	533	539	602	-6	-1,1	-173	-24,5	-34,7	-33,9
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	108	119	136	-11	-9,2	-41	-27,5	-31,6	-30,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	26	26	-1	-3,8	-7	-21,9	-13,3	-16,1
42,3% 50 Jahre und älter	504	518	560	-14	-2,7	-114	-18,4	-26,3	-27,6
31,7% dar. 55 Jahre und älter	377	382	404	-5	-1,3	-70	-15,7	-24,7	-26,9
38,0% Langzeitarbeitslose	452	457	480	-5	-1,1	-76	-14,4	-17,8	-14,7
8,5% Schwerbehinderte Menschen	101	101	99	-	-	-6	-5,6	-10,6	-16,1
14,4% Ausländer ¹⁾	171	190	197	-19	-10,0	-25	-12,8	-20,2	-27,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	231	255	-27	-11,7	-71	-25,8	-13,5	-30,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	87	102	100	-15	-14,7	-23	-20,9	5,2	-28,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	43	54	2	4,7	-19	-29,7	-23,2	-45,5
15 bis unter 25 Jahre	30	29	33	1	3,4	-18	-37,5	-23,7	-29,8
55 Jahre und älter	55	55	53	-	-	-	-	-3,5	-25,4
seit Jahresbeginn	1.789	1.585	1.354	x	x	-346	-16,2	-14,8	-15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	255	342	563	-87	-25,4	-218	-46,1	-22,3	2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	89	161	386	-72	-44,7	-174	-66,2	-26,5	23,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	53	60	2	3,8	-13	-19,1	-27,4	-15,5
15 bis unter 25 Jahre	42	42	47	-	-	-29	-40,8	-20,8	-21,7
55 Jahre und älter	68	82	173	-14	-17,1	-53	-43,8	-28,1	18,5
seit Jahresbeginn	2.180	1.925	1.583	x	x	-313	-12,6	-4,7	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,3	4,7	x	x	x	5,3	6,0	6,5
Männer	4,5	4,8	5,1	x	x	x	5,6	6,1	6,6
Frauen	3,8	3,8	4,3	x	x	x	5,0	5,8	6,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,5	3,9	x	x	x	4,2	4,9	5,4
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,7	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	5,1	x	x	x	5,5	6,3	7,2
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,9	x	x	x	6,4	7,3	8,4
Ausländer ¹⁾	12,2	13,6	14,6	x	x	x	14,6	17,7	18,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,7	5,1	x	x	x	5,8	6,5	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	55	77	89	-22	-28,6	-112	-67,1	-1,3	1,1
Zugang seit Jahresbeginn	531	476	399	x	x	-153	-22,4	-7,9	-9,1
Bestand	452	455	481	-3	-0,7	-39	-7,9	2,5	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 14 auf 529 Personen verringert. Das waren 176 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 136 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 151 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-198). Seit Beginn des Jahres gab es 1.280 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 249 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.572 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-365).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	997	992	1.047	5	0,5	-196	-16,4	-25,4	-28,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	529	543	635	-14	-2,6	-176	-25,0	-38,2	-38,5
56,3% Männer	298	315	366	-17	-5,4	-74	-19,9	-25,9	-27,2
43,7% Frauen	231	228	269	3	1,3	-102	-30,6	-49,8	-49,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	50	54	67	-4	-7,4	-13	-20,6	-41,3	-41,2
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	7	7	-2	-28,6	-3	-37,5	-22,2	-50,0
57,8% 50 Jahre und älter	306	310	344	-4	-1,3	-62	-16,8	-30,5	-31,7
46,9% dar. 55 Jahre und älter	248	254	276	-6	-2,4	-47	-15,9	-26,6	-28,1
18,9% Langzeitarbeitslose	100	96	106	4	4,2	-8	-7,4	-18,6	-7,0
11,2% Schwerbehinderte Menschen	59	58	60	1	1,7	-6	-9,2	-21,6	-20,0
7,9% Ausländer ^{*)}	42	47	52	-5	-10,6	-9	-17,6	-47,8	-57,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	136	157	177	-21	-13,4	-44	-24,4	-11,3	-28,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	88	86	-18	-20,5	-28	-28,6	-2,2	-30,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	34	42	1	2,9	-16	-31,4	-12,8	-40,0
15 bis unter 25 Jahre	17	20	21	-3	-15,0	-7	-29,2	-20,0	-30,0
55 Jahre und älter	42	41	45	1	2,4	-1	-2,3	-	-15,1
seit Jahresbeginn	1.280	1.144	987	x	x	-249	-16,3	-15,2	-15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	237	447	-86	-36,3	-198	-56,7	-28,6	-0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	70	129	337	-59	-45,7	-156	-69,0	-32,8	18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	39	47	-13	-33,3	-19	-42,2	-29,1	-21,7
15 bis unter 25 Jahre	22	31	35	-9	-29,0	-28	-56,0	-27,9	-16,7
55 Jahre und älter	52	66	149	-14	-21,2	-43	-45,3	-25,0	19,2
seit Jahresbeginn	1.572	1.421	1.184	x	x	-365	-18,8	-10,5	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,2	x	x	x	2,4	3,0	3,5
Männer	2,0	2,1	2,5	x	x	x	2,5	2,8	3,4
Frauen	1,6	1,6	1,9	x	x	x	2,4	3,2	3,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,9	x	x	x	1,8	2,6	3,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,6	x	x	x	0,7	0,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	3,1	x	x	x	3,2	4,0	4,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	4,0	x	x	x	4,1	4,9	5,8
Ausländer ^{*)}	3,0	3,4	3,9	x	x	x	3,8	6,7	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,4	x	x	x	2,6	3,3	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 35 auf 662 Personen verringert. Das waren 169 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 68 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 104 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 509 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 97 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 608 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+52).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.268	1.301	1.322	-33	-2,5	-173	-12,0	-9,4	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	662	697	727	-35	-5,0	-169	-20,3	-18,2	-16,0
54,4% Männer	360	386	394	-26	-6,7	-98	-21,4	-19,8	-18,4
45,6% Frauen	302	311	333	-9	-2,9	-71	-19,0	-16,2	-12,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	58	65	69	-7	-10,8	-28	-32,6	-20,7	-14,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	19	1	5,3	-4	-16,7	-9,5	11,8
29,9% 50 Jahre und älter	198	208	216	-10	-4,8	-52	-20,8	-19,1	-19,7
19,5% dar. 55 Jahre und älter	129	128	128	1	0,8	-23	-15,1	-20,5	-24,3
53,2% Langzeitarbeitslose	352	361	374	-9	-2,5	-68	-16,2	-17,6	-16,7
6,3% Schwerbehinderte Menschen	42	43	39	-1	-2,3	-	-	10,3	-9,3
19,5% Ausländer ^{*)}	129	143	145	-14	-9,8	-16	-11,0	-3,4	-4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	68	74	78	-6	-8,1	-27	-28,4	-17,8	-34,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	14	14	3	21,4	5	41,7	100,0	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	9	12	1	11,1	-3	-23,1	-47,1	-58,6
15 bis unter 25 Jahre	13	9	12	4	44,4	-11	-45,8	-30,8	-29,4
55 Jahre und älter	13	14	8	-1	-7,1	1	8,3	-12,5	-55,6
seit Jahresbeginn	509	441	367	x	x	-97	-16,0	-13,7	-12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	104	105	116	-1	-1,0	-20	-16,1	-2,8	16,0
dar. in Erwerbstätigkeit	19	32	49	-13	-40,6	-18	-48,6	18,5	81,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	14	13	15	107,1	6	26,1	-22,2	18,2
15 bis unter 25 Jahre	20	11	12	9	81,8	-1	-4,8	10,0	-33,3
55 Jahre und älter	16	16	24	-	-	-10	-38,5	-38,5	14,3
seit Jahresbeginn	608	504	399	x	x	52	9,4	16,7	23,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Männer	2,4	2,6	2,6	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Frauen	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	1,7	x	x	x	2,2	1,9	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,4	2,6
Ausländer ^{*)}	9,2	10,2	10,8	x	x	x	10,8	11,0	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	3,1	3,2	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 86 auf 4.320 Personen gestiegen. Das waren 533 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 896 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 96 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 808 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-138). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.397 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 269 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.476 Abmeldungen von Arbeitslosen (-481).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 11 Stellen auf 692 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 21 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 161 neue Arbeitsstellen, 66 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.202 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 67.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.429	7.411	7.390	18	0,2	-664	-8,2	-9,0	-9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.320	4.234	4.376	86	2,0	-533	-11,0	-15,0	-15,3
54,9% Männer	2.370	2.291	2.332	79	3,4	-207	-8,0	-14,8	-17,5
45,1% Frauen	1.950	1.943	2.044	7	0,4	-326	-14,3	-15,3	-12,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	417	385	393	32	8,3	-54	-11,5	-21,1	-27,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	58	59	3	5,2	-13	-17,6	-25,6	-33,0
34,6% 50 Jahre und älter	1.494	1.482	1.520	12	0,8	-242	-13,9	-16,4	-15,8
22,7% dar. 55 Jahre und älter	979	980	1.015	-1	-0,1	-154	-13,6	-14,8	-13,0
43,4% Langzeitarbeitslose	1.873	1.908	1.951	-35	-1,8	-206	-9,9	-9,7	-5,9
8,9% Schwerbehinderte Menschen	383	381	369	2	0,5	12	3,2	1,1	-1,6
20,3% Ausländer ¹⁾	879	833	896	46	5,5	-25	-2,8	-9,4	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	896	768	897	128	16,7	96	12,0	-4,0	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	254	235	312	19	8,1	4	1,6	4,9	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	278	226	298	52	23,0	41	17,3	-19,0	9,2
15 bis unter 25 Jahre	154	149	159	5	3,4	10	6,9	-9,1	-
55 Jahre und älter	129	110	137	19	17,3	4	3,2	-17,9	0,7
seit Jahresbeginn	5.397	4.501	3.733	x	x	-269	-4,7	-7,5	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	808	915	1.004	-107	-11,7	-138	-14,6	-8,0	-9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	241	266	395	-25	-9,4	-74	-23,5	-28,5	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	294	248	-53	-18,0	-24	-9,1	5,0	-21,8
15 bis unter 25 Jahre	120	151	178	-31	-20,5	-38	-24,1	-27,1	-12,7
55 Jahre und älter	144	156	166	-12	-7,7	-18	-11,1	-1,3	-12,6
seit Jahresbeginn	5.476	4.668	3.753	x	x	-481	-8,1	-6,8	-6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,9	5,0	x	x	x	5,6	5,7	6,0
Männer	5,1	4,9	4,9	x	x	x	5,5	5,7	6,0
Frauen	4,9	4,8	5,1	x	x	x	5,7	5,7	5,9
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,7	3,7	x	x	x	4,5	4,6	5,2
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,4	2,6	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	5,7	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,4	x	x	x	6,1	6,2	6,6
Ausländer ¹⁾	16,4	15,5	17,6	x	x	x	17,7	18,0	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,2	5,4	x	x	x	6,0	6,2	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	161	207	209	-46	-22,2	-66	-29,1	-14,5	0,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.202	1.041	834	x	x	-67	-5,3	-0,1	4,3
Bestand	692	703	689	-11	-1,6	-21	-2,9	3,8	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 15 auf 1.641 Personen gestiegen. Das waren 453 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 441 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 420 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–95). Seit Beginn des Jahres gab es 2.959 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 312 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.073 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–511).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.996	3.006	3.029	-10	-0,3	-523	-14,9	-16,0	-17,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.641	1.626	1.725	15	0,9	-453	-21,6	-26,6	-27,9
58,9% Männer	966	941	984	25	2,7	-208	-17,7	-25,2	-28,8
41,1% Frauen	675	685	741	-10	-1,5	-245	-26,6	-28,5	-26,7
14,6% 15 bis unter 25 Jahre	240	236	247	4	1,7	-63	-20,8	-23,4	-27,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	33	36	-3	-9,1	-19	-38,8	-32,7	-37,9
44,7% 50 Jahre und älter	733	730	767	3	0,4	-180	-19,7	-23,6	-23,9
35,6% dar. 55 Jahre und älter	585	586	620	-1	-0,2	-105	-15,2	-17,0	-15,6
18,5% Langzeitarbeitslose	303	315	327	-12	-3,8	-43	-12,4	-11,0	-6,3
10,9% Schwerbehinderte Menschen	179	173	172	6	3,5	2	1,1	-7,0	-8,5
12,8% Ausländer ^{*)}	210	191	218	19	9,9	-8	-3,7	-18,0	-14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	441	383	492	58	15,1	34	8,4	-4,3	-5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	202	268	16	7,9	6	2,8	4,7	-8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	91	129	29	31,9	2	1,7	-27,8	-0,8
15 bis unter 25 Jahre	90	74	98	16	21,6	7	8,4	12,1	6,5
55 Jahre und älter	79	62	100	17	27,4	7	9,7	-26,2	16,3
seit Jahresbeginn	2.959	2.518	2.135	x	x	-312	-9,5	-12,1	-13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	420	473	618	-53	-11,2	-95	-18,4	-17,3	-10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	173	205	331	-32	-15,6	-71	-29,1	-31,7	-6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	88	104	8	9,1	-14	-12,7	-20,0	-16,8
15 bis unter 25 Jahre	84	82	105	2	2,4	1	1,2	-11,8	-13,2
55 Jahre und älter	84	99	125	-15	-15,2	-10	-10,6	-14,7	-10,7
seit Jahresbeginn	3.073	2.653	2.180	x	x	-511	-14,3	-13,6	-12,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,5	2,8
Männer	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,7	3,0
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	1,6	1,6	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,9	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,3	x	x	x	3,7	3,8	4,1
Ausländer ^{*)}	3,9	3,6	4,3	x	x	x	4,3	4,6	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,8	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 71 auf 2.679 Personen gestiegen. Das waren 80 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 455 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 388 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.438 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 43 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.403 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+30).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.433	4.405	4.361	28	0,6	-141	-3,1	-3,5	-3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.679	2.608	2.651	71	2,7	-80	-2,9	-5,8	-4,5
52,4% Männer	1.404	1.350	1.348	54	4,0	1	0,1	-5,7	-6,6
47,6% Frauen	1.275	1.258	1.303	17	1,4	-81	-6,0	-5,9	-2,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	177	149	146	28	18,8	9	5,4	-17,2	-26,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	25	23	6	24,0	6	24,0	-13,8	-23,3
28,4% 50 Jahre und älter	761	752	753	9	1,2	-62	-7,5	-8,0	-5,5
14,7% dar. 55 Jahre und älter	394	394	395	-	-	-49	-11,1	-11,3	-8,4
58,6% Langzeitarbeitslose	1.570	1.593	1.624	-23	-1,4	-163	-9,4	-9,5	-5,9
7,6% Schwerbehinderte Menschen	204	208	197	-4	-1,9	10	5,2	8,9	5,3
25,0% Ausländer ^{*)}	669	642	678	27	4,2	-17	-2,5	-6,4	-1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	455	385	405	70	18,2	62	15,8	-3,8	2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	33	44	3	9,1	-2	-5,3	6,5	51,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	135	169	23	17,0	39	32,8	-11,8	18,2
15 bis unter 25 Jahre	64	75	61	-11	-14,7	3	4,9	-23,5	-9,0
55 Jahre und älter	50	48	37	2	4,2	-3	-5,7	-4,0	-26,0
seit Jahresbeginn	2.438	1.983	1.598	x	x	43	1,8	-0,9	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	388	442	386	-54	-12,2	-43	-10,0	4,5	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	68	61	64	7	11,5	-3	-4,2	-15,3	-4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	206	144	-61	-29,6	-10	-6,5	21,2	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	36	69	73	-33	-47,8	-39	-52,0	-39,5	-12,0
55 Jahre und älter	60	57	41	3	5,3	-8	-11,8	35,7	-18,0
seit Jahresbeginn	2.403	2.015	1.573	x	x	30	1,3	3,8	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Männer	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,1
Frauen	3,2	3,1	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,8	x	x	x	0,8	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Ausländer ^{*)}	12,5	12,0	13,3	x	x	x	13,4	13,4	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.